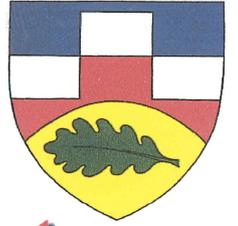
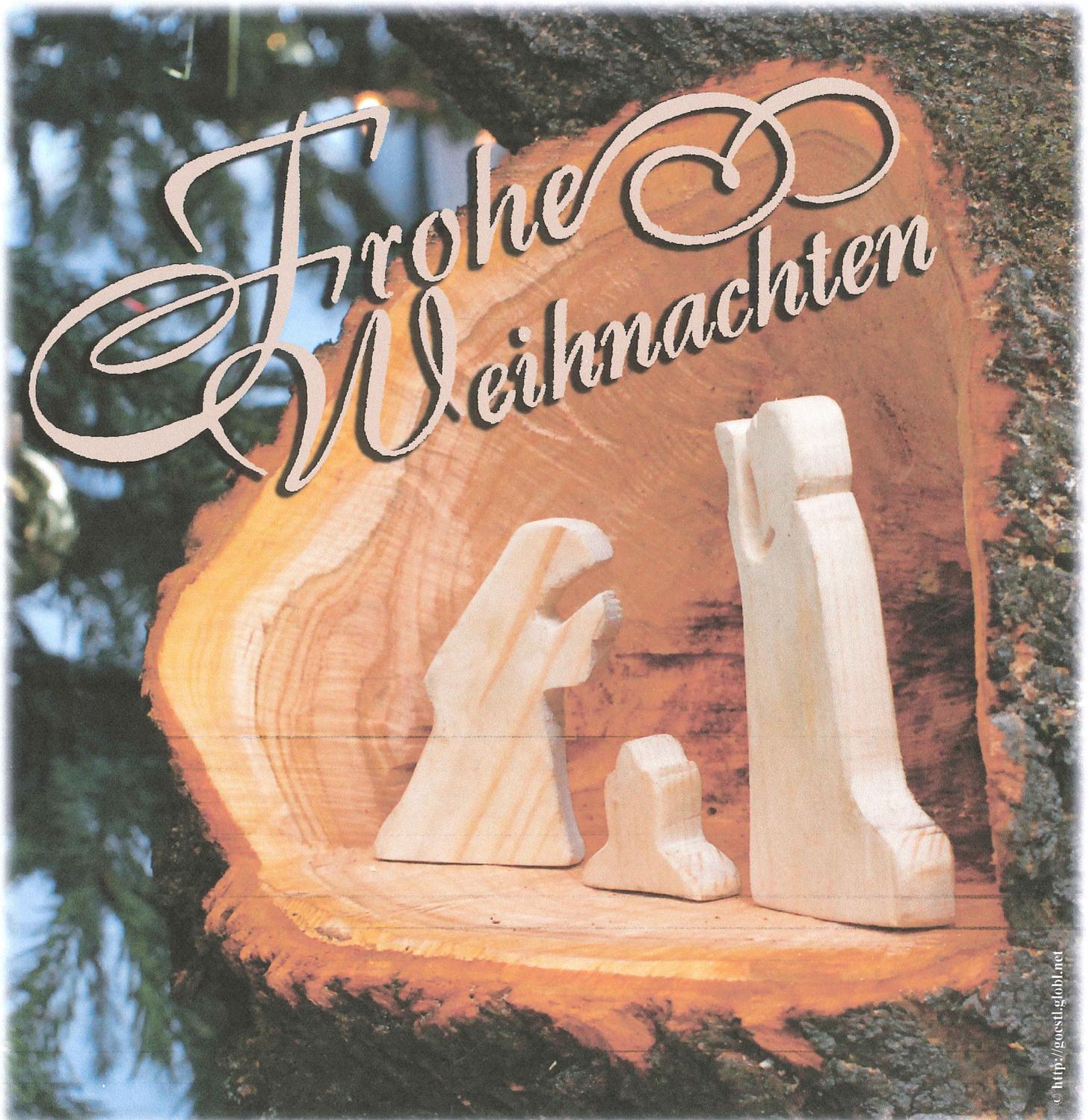


Gnadendorfer Gemeindenachrichten



Amtliche Mitteilung der Gemeinde Gnadendorf - 12/2011

www.gnadendorf.gv.at





Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger!

Wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende zu. Wenn man sich in der hektischen Zeit vor Weihnachten, zum Jahresschluss sich Zeit nimmt und das vergangene Jahr betrachtet, sieht man, dass es doch einiges zu bieten hatte. Es war ein Jahr ohne Wahlkampf, ohne Wahlen. Im Frühjahr wurde zeitgerecht an unseren Kanalbaustellen in Röhrabrunn und Pyhra mit den Arbeiten begonnen. Nachdem der neue Kindergarten in Wenzersdorf im Vorjahr im September den Betrieb aufgenommen hatte, konnte am 6. Mai 2011 die Eröffnungsfeier stattfinden. Es war ein großartiges Fest mit großer Beteiligung der Bevölkerung. Eröffnet wurde er durch die neue Landesrätin Frau Mag. Barbara Schwarz. Doch zwei Monate später folgte die böse Überraschung, durch einen Materialschaden in der Wasserleitung kam es über Nacht zu einem größeren Wasserschaden. Der Betrieb musste eine Woche vor Schluss eingestellt werden. In den nächsten vier Monaten wurde daran gearbeitet, den Schaden zu beseitigen. Die Schadenssumme betrug € 250.000,-- und wurde von der Versicherung bezahlt. Durch diesen Schadensfall gab es viele zusätzliche stundenlange Verhandlungen mit Firmen, Architekt, Versicherungen, seitenweise Schriftverkehr und viele Transport- und Umzugsarbeiten. Ich danke allen die mitgeholfen haben. Weitere Bauarbeiten gab es noch in Zwentendorf (Gehsteigbau) und in Gnadendorf (Straße zu Verteilerzentrum der Post).

Das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde wurde wieder von unseren Vereinen und Institutionen durch zahlreiche Feste und Feiern gestaltet. Danke an alle, die durch freiwillige Mitarbeit, gerade heuer im Jahr der Freiwilligen dies alles möglich gemacht haben.

Machen Sie ihre Weihnachtseinkäufe in aller Ruhe und nicht stressgeplagt. Genießen Sie zu Weihnachten erholsame, ruhige Tage. Bedanken möchte ich mich bei der Bevölkerung, den Gemeinderäten, den Gemeindebediensteten für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen, dass Sie mir entgegengebracht haben.

Ich wünsche Euch allen ein besinnliches, schönes Weihnachtsfest, Gottes Segen, Gesundheit und alles Gute im neuen Jahr.

Euer Bürgermeister

Franz Schmidt

ABWASSERBESEITIGUNG

Im heurigen Jahr wurden die Bauarbeiten zur Herstellung der Schmutz- und Regenwasserkanäle und der dazugehörigen Hausanschlüsse für die Abwasserbeseitigung in der **KG Pyhra** bis auf wenige Restarbeiten abgeschlossen. Weiters wurden die Adaptierungsarbeiten beim Wasserleitungsnetz in der Ortschaft abgeschlossen. Somit ist eine ordnungsgemäße Trinkwasserversorgung gegeben und die Voraussetzungen für eine optimale Löschwasserversorgung geschaffen.

Auch die Herstellung des EVN-Strom- und Gasnetzes und der dazugehörigen Hausanschlussleitungen und die Verlegung des Straßenbeleuchtungsnetzes sind abgeschlossen.

Im Zuge der Wiederherstellungsarbeiten wurden einige Gemeindestraßen endgültig hergestellt bzw. erfolgte ein Fahrbahnverschluss in Form einer Aufbringung von Asphalt-Recyclingmaterial. Im Bereich der Landesstraße wurde der Teilbereich von der Ortseinfahrt von Gnadendorf kommend bis zum Friedhof hin endgültig hergestellt, lediglich die Verschleißdecke - welche über die ganze Fahrbahnbreite gezogen wird - wird zu einem späteren Zeitpunkt aufgebracht. Der zweite Teil der Landesstraße (Friedhof - Rainholz) wurde als provisorischer Künettenverschluss hergestellt.

In der **KG Röhrabrunn** sind der Ausbau des Schmutz- und Regenwasserkanals mit den erforderlichen Hausanschlüssen, den Adaptierungsarbeiten an der öffentlichen Wasserleitung, sowie die Verlegung der EVN-Versorgungsleitungen (Strom und Gas) abgeschlossen.

Ein großer Teil der Nebenstraßen wurde endgültig hergestellt. Die restlichen Gemeindestraßenzüge werden im kommenden Jahr hergestellt. Im Bereich der Ortsstraße wurden keine Wiederherstellungsarbeiten durchgeführt. Diese Arbeiten werden, nach einer Baubesprechung mit der zuständigen Straßenbauabteilung, aus Kostengründen frühestens im Jahre 2014 erfolgen.

Bedingt durch die Bauarbeiten entstanden sowohl in Pyhra als auch in Röhrabrunn viele Behinderungen und Unannehmlichkeiten. Auf diesem Weg ein Dankeschön für die Geduld und die Ausdauer an alle, die in irgendeiner Form in einer der beiden Katastralgemeinden betroffen waren.

Vorhaben 2012

Für das kommende Jahr ist für die Abwasserbeseitigung folgendes vorgesehen:

- Durchführung der Restarbeiten beim Kanal (Schmutz und Regenwasserkanäle) in der **KG Pyhra**. Die Straßenwiederinstandsetzungsarbeiten im Bereich der Nebenstraßen sollen abgeschlossen werden. Bezüglich der Straßenbauarbeiten für die Landesstraße müssen nochmalige Verhandlungen mit der zuständigen Straßenbauabteilung geführt werden. Ob die endgültige Wiederherstellung im Bereich der Landesstraße erfolgen wird, kann derzeit noch nicht gesagt werden.
- In der **KG Röhrabrunn** erfolgen nur mehr einige Restarbeiten, wie z.B. Adaptierungsarbeiten bei der Wasserleitung, Asphaltierungsarbeiten bei den Gemeindestraßen. Das Bauvorhaben wird bis auf die Wiederinstandsetzung der Landesstraße komplett abgeschlossen sein.

Für das kommende Jahr ist für die Wasserversorgung in der KG Pyhra folgendes vorgesehen:

- Weiterführung der Adaptierungsarbeiten am Hochbehälter
- Einbau der Steuerungsanlage in beiden Hochbehältern

Im Zuge der Kanalbauarbeiten wurden auch die Versorgungsleitungen für eine neue Straßenbeleuchtung mitverlegt. Aus finanziellen Mitteln ist derzeit der Ausbau des Straßenbeleuchtungsnetzes nicht möglich. Notwendige Beleuchtungskörper werden nur punktuell versetzt.

Gemeindeabwasserverband - GAV Oberes Zayatal

Der Betrieb der Kläranlage erfolgt - so wie bereits in den letzten Jahren - klaglos. Die erforderlichen Reinigungswerte werden erzielt. Von der Gemeinde Gnadendorf ist derzeit an den „Gemeindeabwasserverband Oberes Zayatal“ für den Betrieb und die Annuität ein jährlicher Betrag von €110.000,00 (netto) zu entrichten.

Hingewiesen wird auf die Möglichkeit der kostenlosen

GRÜNSCHNITT- ENTSORGUNG:

Die Anlieferung von Grünschnitt ist ausnahmslos nur mehr auf dem Grünschnittlagerplatz des Betriebsgeländes der Kläranlage während der Übernahmeweiten in Asparn möglich. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte wieder dem jeweiligen Informationsschreiben des GAV.

GESUNDHEIT Gesunde Gemeinde

Im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ wurden Vorträge und Gymnastikkurse sowie Kinderturnen für klein und groß sowie 55+Seniorengymnastik abgehalten, welche sehr gut besucht waren.

Vorschau für 2012:

Am 01. März 2012 um 19.00 Uhr findet im Gemeindesaal in Gnadendorf ein Vortrag über „reichianische Körperarbeit & Psychosomatik“, statt. Referentin ist Frau Susanna Saurer-Scherzer Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

Termine von Vorträgen bzw. Veranstaltungen im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ werden mittels Postaussendung gesondert bekannt gegeben.

VERKEHR

Schneeräum- und Streupflicht – abermalige Erinnerung

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten werden wieder darauf hingewiesen, dass sie dafür zu sorgen haben, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **06.00 Uhr Früh bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Bei andauerndem Schneefall oder Eisglätte ist es durchaus zumutbar, mehrmals am Tag den Gehsteig zu reinigen und zu bestreuen.

Die Eigentümer haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die angeführten Verrichtungen dürfen Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden. Denken Sie bitte an diejenigen, welche den Gehsteig nutzen müssen (Schulkinder, ältere Menschen, Mitbürger die zu Fuß einkaufen gehen usw.). Sie alle sind darauf angewiesen, dass Sie den Gehsteig/Gehweg geräumt und gestreut haben.

Für jede Katastralgemeinde wurden Personen bestellt, die verpflichtet sind auf den gemeindeeigenen Straßen, Plätzen bzw. Gehsteigen/Gehwegen eine ordnungsgemäße Räumung und Streuung – entsprechend der Witterung – durchzuführen. Sollte in ihrer Katastralgemeinde ein nicht ordnungsgemäßer Zustand vorherrschen, wenden Sie sich bitte an den Bürgermeister oder ihren Ortsvorsteher.

GEMEINDEINFORMATION

Bauwesen 2012:

So wie im vergangenen Jahr wird auch im kommenden Jahr die Gemeinde von Sachverständigen des NÖ Gebietsbauamtes I – Korneuburg – betreut werden. Sollten Sie ein Bauvorhaben beabsichtigen, werden Sie gebeten, rechtzeitig mit einer Skizze am Gemeindeamt beim Bürgermeister (Baubehörde I-Instanz) vorzusprechen. Nach dem Gespräch sollte von einem befugten Planverfasser ein Vorentwurf ausgearbeitet werden. Dieser wird von einem Amtssachverständigen für Bautechnik einer Begutachtung unterzogen. Auf Grund des Vorbegutachtungsergebnisses sollten die Einreichunterlagen erstellt werden. Durch diese Vorgangsweise ist gewährleistet, dass es im Bewilligungsverfahren zu keinen Komplikationen kommt. Ohne Vorbegutachtung – mit positiver Beurteilung - ist die Einleitung des baubehördlichen Bewilligungsverfahrens nicht möglich. Die Baubehörde ersucht daher nochmals alle Bauwerber rechtzeitig mit den Planungsarbeiten zu beginnen, damit einer problemlosen und raschen Abwicklung nichts im Wege steht.

NÖ Hundehaltegesetz – erneuter Hinweis :

Im Zuge einer abermaligen Überprüfung musste leider festgestellt werden, dass trotz einer Bekanntmachung im vorigen Rundschreiben, noch nicht alle Hundebesitzer Ihrer Pflicht, ihre Hunde registrieren zu lassen, nachgekommen sind. Alle Hunde die in Österreich gehalten werden, sind mit einem Mikrochip durch eine/n Tierarzt/Tierärztin zu kennzeichnen. Diese/r kann auch die amtliche Meldung veranlassen und sie erhalten die Registrierungsbestätigung. Weiters wird noch mitgeteilt, dass für Hunde mit Gefährdungspotential (wie z.B. Rottweiler, Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argention, Pit-Bull, Bandog und Tosa Inu) einige Unterlagen bei der Gemeinde abzugeben sind. Nähere Informationen erhalten sie am Gemeindeamt. Hinweis: Wer seinen Hund nicht kennzeichnen und registrieren lässt, begeht

eine Verwaltungsübertretung und kann mit einer Geldstrafe bestraft werden.

Am Gemeindeamt langen vermehrt Beschwerden bzgl. Hundekots auf öffentlichen Wegen, Grünflächen usw. ein. Die Halter von Hunden werden auf die Beseitigungspflicht hingewiesen (z.B. Hundekotentsorgungsbeutel sind im Fachhandel erhältlich).

Ein weiteres Problem stellt das freie Herumlaufen von Hunden dar. Es wird auf die Verordnung des Gemeinderates verwiesen, in welchem die Führung und Verwahrung von Hunden geregelt ist. In dieser ist nachstehendes geregelt:

- Maulkorb- und Leinenzwang
- Verwahrung von Hunden
- Verantwortlichkeit

Grundsätzlich kann gesagt werden, dass an öffentlichen Orten im Ortsbereich, sowie in baulich oder funktional zusammenhängenden Teilen eines Siedlungsgebietes oder in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Freizeitparks, Zugängen zu Mehrfamilienhäusern, Hunde an der Leine ODER mit Beißkorb geführt werden müssen.

Hunde, die als gefährlich amtsbekannt sind, sind an den oben genannten Orten, sowie in Hundenauslaufzonen immer mit Leine UND Beißkorb zu führen. Außerdem sind Hinweisschilder (z.B. bei Kinderspielplätzen) zu beachten.

Für die Einhaltung der Vorschriften ist der Halter verantwortlich.

Gehsteigbau – KG Zwentendorf

In der KG Zwentendorf wurde mit den Gehsteigbauarbeiten durch die Straßenmeisterei Laa an der Thaya begonnen. Es erfolgte – als erste Bauetappe – die einseitige Gehsteig-Neugestaltung vom „Oberort“ bis auf Höhe der Kapelle. Es wurde insgesamt 853 m² Pflaster auf eine Länge von 577 lfm. verlegt. 20 lfm Randsteine wurden versetzt.

Die gelungene Gestaltung konnte durch das Einverständnis der betroffenen Anrainer erzielt werden. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Bericht

- Verschönerungsverein Eichenbrunn

Im Jahresverlauf gab es mehrere Verschönerungs-Aktionstage, so z.B. den Osterputz am 9. April, das Schwemmräumen am 9. Juli oder das „Lawa-Rama“ am 12. November – jeweils mit sehr vielen HelferInnen. Rasenmäher-Trupps, die öffentliche Grünflächen in Eichenbrunn pflegen wurden eingeteilt, und der Blumenschmuck sowie die Rabatte-Pflege wurde vom Damen-Team des Verschönerungsvereins in bewährter Manier durchgeführt.

Besonderes Augenmerk wurde heuer auf die Sanierung der Schwemme gelegt. Nach einigen Versuchen und Beratungen durch Experten wurde am 3. September erneut eine Reinigung durchgeführt. Anschließend wurde durch das Einbringen von Schotter das Wasserniveau angehoben. Danke an die Gemeinde für die Übernahme der Materialkosten.

Die Zaya-Fußgängerbrücke bei Fam. Groß wurde heuer ebenfalls vom Verschönerungsverein instandgesetzt.

Aufgrund des Verkaufes unseres Vereins-Hauses waren wir gezwungen, Ersatz zu suchen. Dafür wurde von der Gemeinde eine Gerätehütte angeschafft, die wir am Gelände des ehemaligen Mühlgrabens aufgestellt haben. Dort können nun die Gerätschaften des Verschönerungsvereins wettergeschützt gelagert werden.

Eine Reihe von Veranstaltungen wurde durchgeführt, um zusätzliche Spielgeräte für den Abenteuerspielplatz (Kinderrutsche und Klettergriffe) anzuschaffen oder um Eichenbrunn attraktiver machen zu können. Wir veranstalteten unter regem Interesse den Filmabend „Oba hoamkemma sama“ über die Kriegs-Ereignisse von 1945 in Gaubitsch. Weiters gab es wieder die Beteiligung beim Punschzauber an der Schwemme und als weiteren Höhepunkt – das 3. Eichenbrunner Christbaumwerfen. 118 WerferInnen übten sich an dieser Sportart, die auch in der ORF-Sendung

„NÖ-Heute“, auf ServusTV und in vielen weiteren Medien im In- und Ausland vorgestellt wurde. Ein Tipp: am 7. Jänner 2012 (SAMSTAG) findet ab 14 Uhr das nächste „Eichenbrunner Christbaum-Weitwerfen“ statt!

Für 2012 gibt es ebenfalls wieder einiges zu tun. So wird der Osterputz (24. März 2012) durchgeführt und natürlich die laufenden Arbeiten wie Grasmähen, Reinigung der Schwemme, Pflege des Kriegerdenkmals, diverse Strauch- und Baumschnitt-Arbeiten, u.v.a.m.

Allen Helferinnen und Helfern für das vergangene Jahr vielen Dank – und gleichzeitig bittet der Verschönerungsverein Eichenbrunn auch um Unterstützung im Jahr 2012!

Obmann Michael Staribacher!

- Kulturpflege- und Ortsgestaltungsverein Pyhra



Der Kulturpflege- und Ortsgestaltungsverein Pyhra wurde im Herbst 2011 gegründet und hat sofort mit seiner Arbeit begonnen. Seitens der NÖ-Landesregierung erhielten wir vor Ort eine sehr kompetente Beratung für die Neugestaltung und Bepflanzung der öffentlichen Grünflächen und Plätze im Dorf. Dabei wurde eine Reihe von Vorschlägen zur Gestaltung von neuen Grüninseln, Böschungen und Ruhezeiten mit Sitzgelegenheiten und die dazu erforderlichen Pflegemaßnahmen erarbeitet. Ebenso wurde die Pflege für die vorhandenen Ziersträucher und Bäume besprochen. Ab dem Frühjahr 2012 sollen nach Abschluss der Kanalbau- und Straßensanierungsarbeiten diese Vorschläge schrittweise umgesetzt werden. Der Vorstand bedankt sich bei den Mitgliedern und Ortsbewohnern von Pyhra für die bisher geleisteten Arbeiten, besonders auch für die tatkräftige und zahlreiche Mithilfe beim „herbstlichen“ Reinigen des Friedhofes. Für die Bewältigung der vielen kommenden Aufgaben ersuchen wir die Mit-

glieder und alle Einwohner von Pyhra um kräftige Unterstützung und weitere verlässliche Mitarbeit. Wir wünschen allen Mitbürgern der Großgemeinde frohe Festtage und alles Gute für 2012.

Der Vorstand des Kulturpflege- und Ortsgestaltungsvereines Pyhra

- Spielplatz Zwentendorf

Zahlreiche freiwillige und unentgeltliche Stunden wurden von den Helfer/innen aus Zwentendorf zur Errichtung bzw. Gestaltung des Kinderspielplatzes aufgewendet. Die Mandatare bedanken sich bei den Freiwilligen und der Bevölkerung für die Mitarbeit beim Bau sowie der Pflege des Areals. Der rege Besuch durch Kinder und Eltern zeigt, dass der Spielplatz angenommen wird, und somit eine „Lücke“ für die Freizeitgestaltung geschlossen wurde.



- Verschönerung/Ortsbildpflege Gnadendorf

Zahlreiche Aktivitäten wurden auf Initiative der Gemeindevandatare von Gnadendorf mit vielen freiwilligen Helfern/innen zur Ortsbildverschönerung durchgeführt. So erfolgte die Errichtung eines Wartehäuschens im Kreuzungsbereich nach Pyhra. Im Bereich der Grünanlage vor der Volksschule wurde ein Wasserspiel mit einer Sitzgelegenheit errichtet. Einen Schwerpunkt bildeten die Umbauarbeiten (Erneuerung des Denkmalssockels, Beleuchtung, Überdachung) bei der „Johannes-Statue“. Die Stätte mit

der renovierten Statue erstrahlt im neuen Glanz.

Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön allen Helfer/innen, welche sich kostenlos in den Dienst der Verschönerung der Ortschaft Gnadendorf gestellt haben.

- Jugend Eichenbrunn

Auch dieses Jahr hat sich in unserer Jugend wieder viel getan. Hier nur ein paar Beispiele der Veranstaltungen, die die Jugend Eichenbrunn heuer durchgeführt hat, um die Gemeinschaft und den Zusammenhalt in unserer Ortschaft zu fördern: Faschingsnarren, Eierspeissen, Maibaum holen und aufstellen, Verpflegung bei der Grenzbegehung am 1. Mai, Buschberggehen.

Das Highlight des Jahres war natürlich wieder das Sautrogrennen im Juli. Das erstmals durchgeführte Night-Race am Samstagabend fand großen Zuspruch. Auch am sonnigen Rennen konnten wir viele Teams und Zuschauer begrüßen. Das strahlende Wetter heizte der Stimmung in der Arena noch mehr ein. Spannende und rasante Rennen mit einigen Tauchgängen waren die Folge. Beim Wettkampf wurde alles gegeben, um zu gewinnen, aber der Spaß stand natürlich im Vordergrund.

Auch beim Eichenbrunner Punschzauber war die Jugend wieder dabei. Wir organisierten am zweiten Adventwochenende den Punschstand bei der Schwemme mit einer Nikolausfeier. Nach einem Kinderwortgottesdienst besuchte uns der Nikolaus und schenkte jedem Kind ein kleines Sackerl voll kleiner Gaben.

Wie man sieht, ist unsere Jugend ständig auf Trab. Um dies aber alles so zu ermöglichen, braucht es natürlich viele helfende Hände. In diesem Zusammenhang möchte sich die Jugend bei allen Helfern bedanken und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



- Jugend Zwentendorf/Wenzersdorf

Grundsätzlich möchte sich die Jugend Zwentendorf/Wenzersdorf recht herzlich für das vergangene Jahr bei der gesamten Ortsbevölkerung für die Unterstützung und das entgegengebrachte Verständnis bedanken. Wie auch die Jahre zuvor war unser Fest „Sturm Alarm“ wieder ein Highlight und erfreute sich zahlreicher Besucher. Für die Unterstützung möchten wir nochmals allen Helfern sowie der Feuerwehr und der Familie Holzinger für die Bereitstellung des Parkplatzes danken.

Neben der Ostereiersuche in der Keller-gasse und dem Maibaumaufstellen stellt auch das Burschenamt einen wichtigen gesellschaftlichen Eckpunkt des Jahres dar.

Die Renovierung der Nebenräume wurde heuer nach jahrelangen Umbauarbeiten abgeschlossen – eine Einweihung des Jugendheimes ist für das Frühjahr 2012 geplant.

Die Jugend Zwentendorf/Wenzersdorf würde sich natürlich freuen, wenn wir zu Silvester das alte Jahr bei Glühwein und Punsch ausklingen lassen und gemeinsam ins Jahr 2012 starten würden.

Singgemeinschaft Gnadendorf

Das zu Ende gehende Jahr 2011 war für die Singgemeinschaft Gnadendorf ein ganz besonderes.

Die aus derzeit 11 Mitgliedern bestehende Chorgruppe konnte das 10jährige Bestandsjubiläum feiern. In einem vielbeachteten Konzert wurde am 21. Mai 2011 im Gemeindesaal Gnadendorf den zahlreich erschienen Gästen ein bunter Blumenstrauß an Liedern geboten, der das Können des Chores aufzeigte. Aber auch sonst ist die Singgemeinschaft in den vergangenen Jahren immer wieder bei kulturellen und kirchlichen Anlässen präsent gewesen und stellt eine Bereicherung im kulturellen Angebot in unserer Gemeinde dar, die kaum mehr wegzudenken ist.

Mögen dem Chor noch viele gemeinsame erfolgreiche Jahre beschieden sein!

- Ortsmusik Eichenbrunn

Das Jahr 2011 war für die Ortsmusik Eichenbrunn (OME) ein erfolgreiches Jahr, sowohl für die Entwicklung des Vereines als auch im musikalischen Bereich.

Es gab aus musikalischer Sicht sicherlich zwei Höhepunkte: Das Frühjahrskonzert am 3.4. 2011. Hier ist der erstmalige Auftritt des Jugendorchesters hervorzuheben. Aber auch die Leistung der Ortsmusik war großartig. Und natürlich die Konzertmusikbewertung in Gaweinstal im November. Mit 92,67 Punkten wurde die Ortsmusik Eichenbrunn Sieger in der Stufe A! Ein Dankeschön an alle Musikerinnen und Musiker dafür! Dass gemeinsam solche Projekte geschafft werden, zeigt, dass sich intensive Probenarbeit lohnt.

Zur Umrahmung von kirchlichen Festen spielte die OME natürlich ebenfalls auf, so z.B. bei der Oster-Prozession, bei der Erstkommunion, Fronleichnam oder beim Erntedankfest bis hin zum Turmblasen. Und schließlich wird das Brauchtum hoch gehalten, durch die Veranstaltung eines Faschingsausklanges am Faschingsdienstag oder durch das Striezelspün vor Allerheiligen. Auch beim Punschzauber an der Schwemme ist die OME aktiv dabei. Ein großes Danke gilt der Bevölkerung von Eichenbrunn und Röhrabrunn, die die OME alljährlich beim Tag der Blasmusik so toll versorgt und daraus ein Fest für den ganzen Ort macht.

Es ist eine Premiere und ein fast schon historisches Ereignis: voll Freude und Stolz dürfen folgende 8 Musikschüler als neue OME-Mitglieder begrüßt werden:

Michael DORFINGER – Schlagwerk
Roman EISNER – Trompete
Fabian HÖSCH – Schlagwerk
Stefanie KRICKL – Querflöte
Lukas MAY – Flügelhorn
Michael SCHÖFMANN – Trompete
Raphael SCHÖFMANN – Trompete
Lena WACHTER – Waldhorn

Abschließend dankt die Ortsmusik allen Vorstandsmitgliedern, Musikschullehrern, Eltern der Jungmusiker und vor allem der Bevölkerung von Eichenbrunn und Röhrabrunn für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Besonders hinweisen möchte man bereits jetzt auf das Kolomani-Kirchenkonzert, gemeinsam mit dem Chor und dem Jugendorchester am 14. Oktober 2012, anlässlich des Jubiläums 1.000-Jahre-Koloman in Österreich.

Ortsmusik Gnadendorf

Die Musikkapelle Gnadendorf veranstaltet am 23. und 24. Juni 2012 wieder einen „Kirtag Wie anno dazumal“ im Garten des Jugend und Musikerheimes in Gnadendorf. Der Kirtag wird am Samstag um 17:00 Uhr mit dem Einzug der Irkenburschen und dem anschließenden Bieranstich eröffnet. Am Abend spielt die Staatzer Kirtagsmusik auf. Am Trachtensonntag gibt's eine Kirtagsmesse, den anschließenden Frühschoppen spielt der Musikverein Ebendorf. Ab 17:00 Uhr gibt's noch Unterhaltung mit der Blaskapelle „Vindemia“

Zu den weiteren Höhepunkten im Jahr 2012 zählt unter anderem, der Auftritt beim Dämmerchoppen in Ebendorf am Samstag, 19.05.2012 und beim Musikfest in Kagran am Samstag, 30.06.2012.

Die Musikkapelle Gnadendorf wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2012!

- Österreichischer Kameradschaftsbund

Der Ortsverband Eichenbrunn-Röhrabrunn hat insgesamt 22 Mitglieder. Davon hat Eichenbrunn 14 und Röhrabrunn 8 Mitglieder. Neue Mitglieder werden gerne aufgenommen.

Der Kameradschaftsbund wünscht allen frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

Sprechstunden von Notar Dr. Franz Schweifer



Notar Dr. Franz Schweifer aus Laa an der Thaya steht am

Mittwoch, den 15.03.2012 und
Donnerstag, den 11.10.2012

in der Zeit von 15:00 – 16:00 Uhr im Gemeindeamt Gnadendorf für unentgeltliche, umfassende Rechtsauskünfte zur Verfügung.

Gebührenhaushalt

Die Benützung von Gemeindeeinrichtungen, wie z.B. Trinkwasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung ist mit Gebühren verbunden. Dem zugrunde liegt das Verursacherprinzip, das heißt, dass derjenige die Kosten tragen muss, der diese verursacht hat und versteht sich als Kostenzuweisungsprinzip. Die kommunale Gebührengestaltung ist an den Grundsatz der Kostendeckung gebunden. Für das Jahr 2012 sind folgende Gebührenerhöhungen vorgesehen.

Änderung der Friedhofsgebührenordnung:

Beerdigungsgebühr (Öffnen und Schließen der Grabstelle)

von derzeit €350,00 auf €450,00

Bei allen anderen Gebührenhaushalten erfolgen im Jahre 2012 keine Erhöhungen.

BROT und WEIN NÖ Landesausstellung 2013 Asparn an der Zaya und Poysdorf

Im Jahre 2013 findet an den Hauptaustragungsstätten Asparn an der Zaya und Poysdorf die Niederösterreichische Landesausstellung unter dem Thema „Brot und Wein“ statt.

In Asparn an der Zaya wird im Museum für Urgeschichte das Thema „Brot“, und in Poysdorf das Thema „Wein“ kulturgeschichtlich betrachtet werden. Ein umfangreicher und vielversprechender „Masterplan“ wurde von den Verantwortlichen bereits ausgearbeitet, welcher bis zum Ausstellungsbeginn umgesetzt werden muss.

Nutzen wir diese Chance unsere Region, aber auch das Weinviertel in seiner schönsten Form zu präsentieren.

NIEDERÖSTERREICHISCHE
LANDESAUSSTELLUNG 2013
BROT UND WEIN
ASPARN an der Zaya
POYSDORF

MUTTERBERATUNG

Mutterberatungsstelle:

Gemeindezentrum in Asparn

mit Frau Dr. Annemarie Schally-Strebl

MUTTERBERATUNG 2012

findet jeweils Mittwoch um 14:15 Uhr statt

18. Jänner	18. Juli
15. Februar	August Sperre
21. März	19. September
18. April	17. Oktober
16. Mai	21. November
20. Juni	29. Dezember

Das Mutterberatungsteam



DANK

Die Gemeinde dankt allen Feuerwehren, Sport-, Musik-, Kultur-, Theater-, Jugend-, Senioren-, Verschönerungs-, Jagd- und sonstigen Vereinen für deren unentgeltlichen und selbstlosen Einsatz im abgelaufenen Jahr. Ebenfalls sei der Bevölkerung, die sich auch im heurigen Jahr wieder um die Pflege des Ortsbildes, der Denkmäler und des Brauchtums bemüht hat gedankt.

**IHNEN ALLEN EIN
HERZLICHES
DANKESCHÖN**

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr wünscht die

**GEMEINDE
GNADENDORF**

Impressum:

Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und Redaktion:

Gemeinde Gnadendorf, 2152 Gnadendorf 15, Bgm. Franz Schmidt;

Verlags- und Herstellungsort: 2152 Gnadendorf

Titelfoto: <http://goestl.globl.net>

Leitungswasserschaden im Kindergarten

In der Früh des 7. Juli 2011 wurde ein Leitungswasserschaden im Geräteraum des Kindergartens festgestellt. Anfangs ist man von einem kleinen Schaden ausgegangen, da das wirkliche Ausmaß nicht erkennbar war. Erst zwei Tage später, als in den Spielmulden feuchte Stellen gefunden und Messungen durchgeführt wurden, ist klar geworden, dass hier ein enormer Schaden entstanden ist.

Der Kindergarten musste in ein Notquartier ausweichen, der Gemeindesaal bot sich als Notlösung an.

Es wurde sofort eine Fachfirma für Wasserschäden beauftragt, welche die notwendigen Schritte eingeleitet hat.



Gemeinsam mit unserer Leitungswasserschaden Versicherung und dem beauftragten Architektenbüro Deubner wurde die weitere Vorgangsweise abgesprochen. Bald stand fest, dass die Wände im gesamten Kindergartenbereich bis ca. 80cm Höhe geöffnet werden müssen (beidseitig) und die nasse Isolierung entfernt wird.

Die komplette Einrichtung (Küche, WC, Bad, Leiterinnenbüro, Bewegungsraum, Gruppenraum, Holzstiegen etc.) musste also demontiert werden und in einem gemeindeeigenen Lager deponiert werden. Auch die WC und Waschbecken wurden demontiert und zwischengelagert.

Weiters wurden die feuchten Stellen desinfiziert, damit die Schimmelbildung sich nicht ausbreitet. Dann wurde mit der Trocknung begonnen. Insgesamt wurden 128 Löcher mit 8cm Durchmesser in den Fußboden gebohrt damit man einerseits die warme Luft hinein blasen, bzw. das Wasser absaugen konnte.

Bis zu 55 Grad hatte es während der Trocknungsphase im Gebäude.

Ständig wurden die laufenden Arbeiten mit dem Sachverständigen unserer Versicherung abgesprochen. Letztendlich stellte sich nach den Trocknungsarbeiten heraus, dass auch der Holzparkettboden der auf Grund der Fußbodenheizung mit einem Spezialkleber aufgebracht wurde, erneuert werden muss. Mit einer Spezialmaschine die es in Österreich nur zweimal gibt, wurde zehn Tage der Fußboden schichtweise abgetragen.



Nach Messung der Feuchtigkeit wurde mit der Wiederherstellung der Wände, Isolierarbeiten, Verfließungsarbeiten, Elektro- und Sanitärinstallationsarbeiten, Bodenverlegearbeiten, Tischlerarbeiten und Malerarbeiten begonnen, welche in der Lohnwoche 46 abgeschlossen werden konnten. Letztendlich erfolgte die Reinigung und mit 21. November 2011 wurde wieder der Normalbetrieb im Kindergarten aufgenommen.

Der Schaden wurde letztendlich mit € 250.000,-- beziffert, welcher durch 100% von unserer Versicherung gedeckt ist. Diese wiederum holt sich die entstandenen Kosten in Regress vom Verursacher.

Laut Gutachten ist ausschließlich ein Produktfehler (zu geringe Wandstärke) dafür verantwortlich.

In diesem Betrag sind auch die geleisteten Arbeiten und Stromkosten der Gemeinde Gnadendorf berücksichtigt.

Notrufnummern: immer ohne Vorwahl

122

örtliche Feuerwehr

133

örtliche Polizeiinspektion

144

Rettung, Notarzt, Ärztenotdienst

147

Telefonhilfe für Kinder & Jugendliche



Eine Anregung der Polizeiinspektion Gnadendorf

Nicht zum Verkehr zugelassene Anhänger (10 km/h und 25 km/h)

Nicht zum Verkehr zugelassene Anhänger sind zwar nach wie vor erlaubt, aber nicht mehr zeitgemäß, da die Bauartgeschwindigkeit der Traktoren und die Transportgewichte stetig zunehmen. Viele dieser Anhänger sind zudem in einem schlechten technischen Zustand sowie mangelhaft ausgerüstet. Auch müssen die gesetzlich festgelegten Höchstgeschwindigkeiten unbedingt eingehalten werden, was in der Praxis so gut wie nie der Fall ist.

Da es diesbezüglich zuletzt vermehrt Beschwerden gab, werden ab kommendem Jahr verstärkt polizeiliche Kontrollen durchgeführt.

Schluss mit unnötig hohen Heizkosten!

Wenn es draußen kalt ist, machen sich undichte Stellen in der Gebäudehülle äußerst unangenehm bemerkbar. Starten Sie jetzt mit einer EVN Qualitäts-Thermografie in eine behaglichere Wohnzukunft.

Kennen Sie das: horrende Heizkosten, ständig ein Gefühl von Zugluft und in den Räumen wird es nie wirklich warm? Wenn wertvolle Heizwärme durch undichte Stellen verloren geht, hilft nur eine gründliche Sanierung. Dabei stellt sich meist die Frage, was genau zu tun ist und welche Maßnahmen tatsächlich zum Erfolg führen.

Mit einer EVN Qualitäts-Thermografie können Sie jetzt den entscheidenden ersten Schritt zur punktgenauen Sanierung setzen: Die Bilder aus der Spezialkamera zeigen Ihnen zuverlässig alle Schwachstellen in der Außenhülle Ihres Gebäudes – auch jene, die mit bloßem Auge nicht erkennbar sind.

Vertrauen Sie der langjährigen Erfahrung unserer Experten! Das Thermografie-Paket der EVN bietet Ihnen höchste Kompetenz und Qualität in der Durchführung. Dank professioneller Messung – nur bei geeigneten



Wetterverhältnissen, ausreichenden Temperaturunterschieden zwischen drinnen und draußen und einer genauen Begutachtung von allen Seiten – erhalten Sie ein höchst zuverlässiges Ergebnis und können darauf Ihre weiteren Schritte aufbauen.

Zum Start der diesjährigen Thermografie-Saison gilt dafür sogar ein Sonderpreis* von

nur 199,- Euro pro Einfamilienhaus (statt 300,- Euro). Melden Sie sich rasch an und sichern Sie sich Ihren Vorzugspreis!

EVN Energieberatung
0800 800 333
energieberatung@evn.at

Meine EVN macht's möglich.

*Weitere Informationen zum EVN Thermografie-Paket und alle Details und Bedingungen zur Sonderaktion finden Sie auf www.evn.at.

SENIORENBUND GNADENDORF



Gesegnete Weihnachten und vor allem viel Gesundheit im Jahr 2012 wünscht der Vorstand des **Seniorenbundes Gnadendorf**.

Eichenbrunn

Margarete Mühlberger
Leopold Krickl

Gnadendorf

Charlotte Schinhan
Walter Burisch

Pyhra

Andreas Hollaus
Edeltraud Riedl

Röhrabrunn

Theresia Madner
Rosemarie Huber

Wenzersdorf

Gertrude Neubauer

Zwentendorf

Bgm. a. D. Karl Buchhammer
ÖkR Josef Schulz
Michael Leisser

Jahresprogramm

2012



Gemeindegruppe Gnadendorf

- 11.01.2012 Nö Seniorenball St. Pölten
- 01.02.2012 Seniorenball im Prof. Kornherr Musikerheim in Staatz
14: Uhr
- 15.02.2012 Seniorenball Teilbezirk Mistelbach in Ladendorf
- 17.02.2012 Jahresvollversammlung Veranstaltungsort offen
Freitag 17.02.12 14: Uhr **Fasching** Dia - Vortrag von Prof. Johann Staribacher
- 05.05.2012 Muttertagsfeier Veranstaltungsort offen
14: Uhr
08. - 09.05.12 Frühlingsfahrten Eisenstraße Mostviertel u. Sonntagsberg
Dienst. - Mittw. Änderungen vorbehalten
21. - 28.05.12 Moserreisen Flugreise nach Andalusien
16. - 23.06.12 Seniorenwoche
25. - 29.06.12 5 Tagesreise: Salzkammergut
Änderungen vorbehalten
28. - 29.08.12 Herbst - Tagesausflüge: Mühlviertel
Dienst. - Mittw.
- 15.11.2012 Diavortrag Moserreisen - Frühlingsreise 2013
Veranstaltungsort offen
- 15.12.2012 Weihnachtsfeier der OG Gnadendorf
13:30 Uhr Veranstaltungsort offen

Der Seniorenbund der Gemeindegruppe Gnadendorf ladet alle Mitglieder und Freunde zu den diversen Veranstaltungen recht herzlichst ein.



Obmann
Karl Buchhammer

Erstellt am 24.11.11

IHRE LEBENSQUALITÄT IST UNS EIN ANLIEGEN ...darum sind wir für Sie da!

- Hilfe und Pflege daheim für kranke und ältere Menschen, Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung, Pflegeberatung
- Haus- und Wohnservice
- Notruftelefon, Essen auf Rädern
- Ehrenamtlicher Besuchsdienst
- Ehrenamtliche Familienpatenschaft
- Tagesmütter, Mobile Mamis
- Angebote rund ums Lernen
- Eltern-Kind-Zentrum
- Beratung und Begleitung in schwierigen Lebenssituationen



www.fotolia.com

HILFSWERK LAND UM LAA PARTNER FÜR ALLE GENERATIONEN

Wir sind gerne für Sie da! Tel. 02524/82 53



HILFSWERK



Das Hilfswerk Land um Laa
wünscht Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute
für das Jahr 2012!



RUFEN SIE UNS AN – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

Hilfswerk Land um Laa, Tel. 02524/82 53
Loosdorf 40, 2133 Loosdorf/Mistelbach

www.hilfswerk.at

ÜBERSICHT ÜBER DEN HAUSHALT DER GEMEINDE GNADENDORF

Sie ersehen nun einige Einnahmen bzw. Ausgaben die im Jahre 2011 von der Gemeinde getätigt wurden:

EINNAHMEN

Grundsteuer A	€	26.200,--
Grundsteuer B	€	50.400,--
Kommunalsteuer	€	50.700,--
Getränkesteuerausgleich	€	14.800,--
Finanzzuweisung des Bundes	€	66.900,--
Ertragsanteile	€	682.600,--
Bedarfszuweisung I	€	102.800,--
Wasserversorgung	€	98.700,--
Müllbeseitigung	€	110.800,--
Abwasserbeseitigung	€	465.100,--

Mit diesen Einnahmen werden folgende Ausgaben getätigt:

AUSGABEN - ORDENTLICHER HAUSHALT

Krankenhaus (NÖKAS)	€	186.100,--
Zayawasserverband	€	44.400,--
Volksschule	€	51.100,--
Hauptschule	€	58.200,--
Kindergarten	€	132.500,--
Wasserversorgung	€	98.300,--
Müllbeseitigung	€	87.800,--
Abwasserbeseitigung	€	398.400,--
Straßenbeleuchtung	€	18.500,--
Sozialhilfeumlage	€	133.800,--
Schul- und Kindergartenbeförderung	€	14.600,--
Ortsbildgestaltung, Fremdenverkehr	€	22.600,--
Musikschule	€	26.100,--
Feuerwehr	€	29.700,--
Jugendheime, Kulturhaus, Senioren	€	23.400,--

AUSGABEN - AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

Straßenbau	€	31.800,--
Güterwegebau	€	32.600,--
Wasserversorgung Pyhra	€	362.800,--
Abwasserbeseitigung	€	1.727.200,--
Kindergartenneubau	€	22.900,--

Voranschlag 2012

Ordentlicher Haushalt	€	2.330.700,00
außerordentlicher Haushalt	€	1.904.600,00

STATISTIK

GEBURTEN

SCHMIDT Fabian, Gnadendorf
MADNER Luisa, Röhrabrunn
SCHÖFMANN Filip, Röhrabrunn
ZINNAGL Jonathan, Gnadendorf
PRESSL Nikolas, Eichenbrunn
SCHÖFMANN Valentina, Eichenbrunn

TODESFÄLLE

WIMMER Maria, Gnadendorf
KRAMPULZ Susanna, Zwentendorf
KRAFT Leo, Eichenbrunn
GOLLATSCH Helmut, Pyhra
ENZERSDORFER Johann, Pyhra
GRITSCH Elisabeth, Gnadendorf
KOSLIK Franz, Eichenbrunn
LIPPECK Erich, Gnadendorf
MÜLLER Rosalia, Röhrabrunn
OFTNER Karl, Gnadendorf
SILLER Michael, Gnadendorf
MUTH Christine, Pyhra

HOCHZEITEN

BAUER Daniela und BERNOLD Martin, Zwentendorf
HUBER Barbara und FEUCHTINGER Rene, Wenzersdorf
MADNER Anneliese und WIMMER Josef, Gnadendorf
ZINNAGL Michaela und MAIER Josef, Gnadendorf

GOLDENE HOCHZEIT

SCHOBBER Lorenz und Josefa, Zwentendorf
BREUER Ägid und Anna, Zwentendorf
KERBL Leopold und Johanna, Wenzersdorf
SCHMIDT Georg und Leopoldine, Gnadendorf
STANGL Karl und Magdalena, Gnadendorf
PFENNIGBAUER Johann und Maria, Eichenbrunn
KRICKL Leopold und Anna, Eichenbrunn

50. GEBURTSTAG

Riedl Ing. Josef, Hofmann Karl, Weiss Elfriede, Servit Melitta, Mislik Doris, Hacek Monika, Gelbmann Franz, Gelbmann Gabriele, Holzinger Maria, Lejon Katy, Eisner Martina, Siller Michael, Heinz Christian, Fritscher Renate, Battisti Alfred, Madner Herta, Hauser Ernestine, Lahner Elfriede, Madner Michael, Angster Helga, Hartmann Bernadette, Riepl Elisabeth

55. GEBURTSTAG

Bernold Erich, Böck Matthias, Riepl Josef, Böck Irmgard, Nocon Mag. Andrzej, Samluk Waldemar, Zant Maria, Weichselbaum Franz, Battisti Edith, Madner Josef, Bruckner Richard, Maschik Brigitta, Faulhuber Annemarie, Göstl Herbert, Krampulz Manfred, Bernold Josefine, Eckl Ferdinand, Haupt Erwin, Göstl Margit

60. GEBURTSTAG

Berthold Anna, Kastner Gerhard, Wagner Magdalena, Riedl Heinrich, Müller Thomas, Loidolt Gerhard, Müller Josef, Grundner Sylvia, Schodl Heinrich, Bauer Ingrid, Hauser Leopold, Pressl Maria

65. GEBURTSTAG

König Magdalena, Tucek Wilhelm, Scheympflug Peter, Tatzber Theresia, Grundner Heinz, Schöfmann Karl, Schuster Franz, Buchhammer Johann

70. GEBURTSTAG

Buchhammer Else, Fellner Franz, Koternitz Inge, Huber Karl, Gollatsch Edeltraud, Ivan Brigitte, Choreny Elizabeth Ann, Denk Helga, Haeußl Otto, Hollaus Andreas, Schulz Marianne

75. GEBURTSTAG

Braunstingl Josef, Pölz Karl, Angster Maria, Madner Theresia, Halmschlag Leopoldine, Amon Franz, Riedl Maria, Mayer Stefan, Breuer Anna, Krickl Elisabeth, Murrent Maria, Pfennigbauer Maria, Habitzl Rosa

80. GEBURTSTAG

Olshnegger Anna, Madner Barbara, Schmidt Georg, Mühlberger Margarete, Zant Katharina

85. GEBURTSTAG

Staribacher Karl, Führung Franz, Bernold Juliana, Bauersima Leopoldine, Riedl Elisabeth

90. GEBURTSTAG

Lehner Theresia

91. GEBURTSTAG

Eder Hildegard, Marschal Marie, Rohringer Maria, Koranda Maria, Schindler Anna

92. GEBURTSTAG

Neichl Ferdinand, Schitz Anna

94. GEBURTSTAG

Schöfmann Zita

98. GEBURTSTAG

Wimmer Karl

100. GEBURTSTAG

Gritsch Elisabeth

VERANSTALTUNGSKALENDER 2012

GEMEINDE GNADENDORF

Datum	Veranstalter	Veranstaltungsart
ab Dezember 2011 bis Aschermittwoch	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Punschstand jeden Freitag ab 19.00 Uhr bei Schönwetter
24.12.2011	Ortsmusik Eichenbrunn	Christmette mit Turmblasen
31.12.2011	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Silvestermenü gegen Voranmeldung
31.12.2011	Jugend Wenzersdorf/Zwentendorf	Silvester am Dorfplatz
Jänner – Juni 2012	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	jeden 1. Mittwoch im Monat Beuscheessen ab 11.00 Uhr
05.01.2012	Feuerwehr Gnadendorf im Gasthaus Öfferl, Wenzersdorf	Feuerwehrball – Musik „Wendy´s Five“ Beginn 20.00 Uhr
07.01.2012	Feuerwehr Pyhra im Feuerwehrhaus in Pyhra	Feuerwehrball Beginn 19.30 Uhr
07.01.2012	Verschönerungsverein Eichenbrunn Kinder- Damen- u. Herrenbewerb	Christbaumwerfen bei der Schwemme in Eichenbrunn ab 13.30 Uhr
11.01.2012	Seniorenbund	NÖ Seniorenball in St. Pölten
14.01.2012	Feuerwehr Zwentendorf im Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Feuerwehrball Beginn 19.30 Uhr
28.01.2012	Feuerwehr Eichenbrunn im Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Feuerwehrball Beginn 20.00 Uhr
01.02.2012	Seniorenbund	Seniorenball im Prof. Kornherr Musikerheim in Staatz ab 14.00 Uhr
15.02.2012	Seniorenbund	Seniorenball in Ladendorf
17.02.2012	Seniorenbund	Jahresvollversammlung - Fasching 14.00 Uhr – Diavortrag Prof. Johann Staribacher
18.02.2012	Pfarrgemeinde Gnadendorf im Gasthaus Öfferl, Wenzersdorf	20. Gnadendorfer Pfarrball Beginn 20.00 Uhr
19.02.2012	Pfarr Wenzersdorf/Zwentendorf	Pfarrkaffee im Pfarrhof Wenzersdorf ab 14.00 Uhr
21.02.2012	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Faschingsausklang beim Punschstand ab 10.00 Uhr
22.02.2012	Jugend Eichenbrunn	Eierspeisessen
01.03.2012	Gesunde Gemeinde Gnadendorf	Vortrag „reichianische Körperarbeit & Psychosomatik“-19.00 Uhr Gemeindesaal
05.03.2012	Gasthaus Öfferl, Wenzersdorf	Blutspenden von 18.30 – 20.30 Uhr
18.03.2012	Pfarrgemeinde Gnadendorf	Pfarrgemeinderatswahlen
24.03.2012	Verschönerungsverein Eichenbrunn	Osterputz ab 13.00 Uhr im ganzen Ort
28.03.2012	Verschönerungsverein Eichenbrunn	Diavortrag „Kanada“- Kellergasse Böck
07.04.2012	Ortsmusik Eichenbrunn	Auferstehungsprozession – Pfarrkirche
08.04.2012	Jugend Wenzersdorf/Zwentendorf	Ostereiersuche in der Kellergasse
14.04.2012	Pfarr Pyhra im Dorfzentrum Pyhra	Frühlingsball ab 19.30 Uhr
28.04.2012	Verschönerungsverein Eichenbrunn	Kräuterwanderung - Kulturhaus
30.04.2012	Jugend Wenzersdorf/Zwentendorf	Maibaum aufstellen
01.05.2012	Grenzbegehung-Jugend Eichenbrunn	13.00 Uhr-Kreuzung ehem. B6
04.05.2012	Pfarrgemeinde Gnadendorf	Dekanatsmännermesse in Gnadendorf 19.30 Uhr Pfarrkirche Gnadendorf
05.05.2012	Seniorenbund	Muttertagsfeier 14.00 Uhr

08.-09.05.2012	Seniorenbund	Frühlingsfahrt – Eisenstraße Mostviertel u. Sonntagsberg – Änderungen vorbehalten
11.05.2012	Verschönerungsverein Eichenbrunn	Generalversammlung-Kellergasse Böck
13.05.2012	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Muttertagsmenü gegen Voranmeldung
20.05.2012	Pfarre Eichenbrunn	Erstkommunion
21.-28.05.2012	Seniorenbund	Moserreisen-Flugreise nach Andalusien
27.05.2012	Ortsmusik Eichenbrunn/Röhrabrunn	Tag der Blasmusik in Eichenbrunn und Röhrabrunn ab 8.00 Uhr
31.05.2012	Jugend Wenzersdorf/Zwentendorf	Maibaumumschmeißen
07.06.2012	Pfarre Eichenbrunn	Fronleichnam-Prozession
16.-23.06.2012	Seniorenbund	Seniorenwoche der OG Gnadendorf Ziel und Termin noch offen
17.06.2012	Pfarre Wenzersdorf/Zwentendorf	Pfarrgartl-Fest im Pfarrhof ab 11.00 Uhr
23.06.2012	Ortsmusik Gnadendorf	„Kirtag Wie anno dazumal“ – Garten Jugendheim ab 17.00 Uhr
24.06.2012	Ortsmusik Gnadendorf	„Kirtag Wie anno dazumal“ – Frühschoppen
25.06. – 29.06.2012	Seniorenbund	5 Tagesreise Salzkammergut
30.06.2012	Feuerwehr Pyhra – im Feuerwehrhaus	Heurigenabend ab 16.00 Uhr
01.07.2012	Feuerwehr Pyhra – im Feuerwehrhaus	Frühschoppen
07.07.2012	Verschönerungsverein Eichenbrunn	Schwemm-Reinigung
14. und 15.07.2012	Jugend Eichenbrunn	Sautrogrennen - Schwemme
02.-08.08.2012	Offene Kellertür bei I.&.M.Böck	Kellergasse Eichenbrunn
15.08.2012	Pfarre Eichenbrunn	Gelöbnismesse bei Greinkapelle
19.08.2012	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Burschenamt und Frühschoppen ab 9.30 Uhr
28. - 29.08.2012	Seniorenbund	Herbsttagesfahrt Mühlviertel
September 2012	Pfarre Eichenbrunn	Erntedankfest - Pfarrkirche
September bis Dezember 2012	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	jeden 1. Mittwoch im Monat Beuschelessen ab 11.00 Uhr
15.09.2012	Jugend Wenzersdorf/Zwentendorf	Sturm-Alarm
17.09.2012	Gasthaus Öfferl, Wenzersdorf	Blutspenden von 19.00-21.00 Uhr
05.10.2012	Feuerwehr Eichenbrunn	Burning Hall Party – Feuerwehrhaus
6. und 7.10.2012	Feuerwehr Eichenbrunn	Feuerwehrheuriger – im Feuerwehrhaus
14.10.2012	Ortsmusik Eichenbrunn/Chor	Kolomani-Kirchenkonzert – Pfarrkirche
26.10.2012	Röhrabrunn	Buschbergwanderung
27.10.2012	Pfarre Pyhra	Striezl-Poschn – Dorfzentrum Pyhra
27.10.2012	Ortsmusik Eichenbrunn	Striezelspün in der Kellergasse Böck in Eichenbrunn ab 19.00 Uhr
31.10.2012	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Striezl-Poschn ab 19.00 Uhr
im November 2012	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Gansl-Essen gegen Voranmeldung jedes Wochenende
10.11.2012	Verschönerungsverein Eichenbrunn	Lawa Rama – Schwemme Eichenbrunn
15.11.2012	Seniorenbund	Diavortrag von Moserreisen – Frühlingsreise 2013
24.od.25.11.2012	Ortsmusik Eichenbrunn	Konzertmusikwertung NÖBV – Gaweinstal
25.11.2012	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Saisonale Wildspezialisten nach Voranmeldung
ab Dezember 2012 bis Aschermittwoch	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Punschstand jeden Freitag ab 19.00 Uhr bei Schönwetter
01.12.2012	Ortsmusik Eichenbrunn	Musikersitzung – Kellergasse Böck
02.12.2012	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Saisonale Wildspezialitäten nach Voranmeldung
05.12.2012	Jugend Wenzersdorf/Zwentendorf	Nikolaus und Krampusumzug
08.12.2012	Jagdgesellschaft Röhrabrunn	Punschstand beim FF-Haus ab 16.00 Uhr
08./9.12.2012	Jugend Eichenbrunn	Punschzauber bei der Schwemme in Eichenbrunn ab 16.00 Uhr
15.12.2012	Seniorenbund	Weihnachtsfeier der OG Gnadendorf

16.12.2012	Verschönerungsverein Eichenbrunn	Punschzauber bei der Schwemme in Eichenbrunn ab 16.00 Uhr
22.12.2012	Ortsmusik Eichenbrunn	Punschzauber bei der Schwemme in Eichenbrunn ab 16.00 Uhr
24.12.2012	Ortsmusik Eichenbrunn	Turmblasen - Kulturhaus
31.12.2012	Gasthaus Bauer, Zwentendorf	Silvestermenü gegen Voranmeldung
31.12.2012	Jugend Wenzersdorf/Zwentendorf	Silvester am Dorfplatz

Land der Weihnacht

*Nimm mich bei der Hand,
ich zeige dir ein Land,
wo Liebe wohnt und Hoffnung spricht
von Seligkeit und von dem Licht,
das tief in unsre Herzen fällt,
sich bettet auf die ganze Welt,
ein Land, in dem das Glück erwacht
in jeder heil'gen Nacht.*

Frohe Weihnachten



Information des

Gemeindeverbandes für
Aufgaben des
Umweltschutzes im Gerichtsbezirk
Laa/Thaya
Stadtplatz 43, 2136 Laa/Thaya
Tel. 02522/84300, E-Mail: muck@laa.at, froeschl@laa.at



Abfalltrennung ist sehr wichtig

1. können nur getrennt gesammelte Abfälle wieder verwertet und damit wertvolle Ressourcen geschont werden.
2. ist die Entsorgung von Rest- und Sperrmüll sehr kostenintensiv. Daher gehören zum Restmüll nur Abfälle, die keiner Verwertung zugeführt werden können!

ÖKO-Bag – für Getränkekartons

Milch- und Saftverpackungen bitte keinesfalls im Restmüll entsorgen! In der ÖKO-Bag oder auch lose gesammelte Getränkekartons können Sie gratis im Altstoffsammelzentrum Loosdorf abgeben!

Bio-Abfälle, wir sind zur Trennung verpflichtet!

Restmüll-Sortieranalysen haben gezeigt, dass immer noch rund 30 Prozent der Bioabfälle im Restmüll entsorgt werden.

Salatblätter, Bananenschale, Speisereste, Rasenschnitt, Blumen, Laub udgl., das alles sind Rohstoffe, die getrennt gesammelt, zu wertvollem Kompost verarbeitet werden. Auch aus Sicht der Entsorgungskosten, die für Bioabfall nur rund ein Drittel der Kosten für Restmüll betragen, macht eine getrennte Sammlung Sinn.

Eine Biotonne können Sie in den Größen 60 und 120 Liter in Ihrem Gemeindeamt anfordern. Sollte bei einzelnen Abfuhr die Biotonne nicht ausreichen, können zusätzliche Grünschnittsammelsäcke im Gemeindeamt erworben und bei der Abfuhr zur Biotonne gestellt werden. Nur diese werden im Rahmen der Biotonnenabfuhr mitgenommen.

Verbrennen verboten! Entsorgung von Laub und Grünschnitt erfolgt ebenfalls in der Biotonne oder durch Kompostierung im eigenen Garten.

Das Verbrennen von Laub, Ästen, Sträuchern ... ist gem. Bundesluftreinhaltegesetz streng verboten. Bei Anzeige beläuft sich die Strafandrohung auf bis zu 3.630,- €



Richtige Sammlung im Gelben Sack

Der Gelbe Sack wird Ihnen ausschließlich für die Sammlung von Plastikflaschen und Metallverpackungen, sauber und restentleert sowie zusammengedrückt, zur Verfügung gestellt.

Bitte die Gelben Säcke nicht anderwärtig verwenden, z.B. Laubtransport, zur Altkleidersammlung, zum Abdecken diverser Dinge usw. Das ist nicht erlaubt!

Bei der Abfuhr bitte nur volle Säcke bereitstellen.



NÖLI



Die praktische Sammelhilfe für Altspisefett- und -öl ist Eigentum der Gemeinde und wird den Bürgern für die Sammlung zur Verfügung gestellt. Leider müssen wir immer wieder beobachten, dass der Nöli für andere Dinge verwendet wird. Um unnötige Kosten zu vermeiden, bitten wir Sie die Nöli's ausschließlich für die Sammlung von Altspisefett und -öl zu verwenden und volle Nöli's ins Altstoffsammelzentrum (ASZ) zu bringen.

Hilfe bei der Abfalltrennung finden Sie auch im Internet, auf unserer Homepage www.abfallverband.at/laa

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung!
Astrid Fröschl
Abfallberatung

ABFUHRTERMINE FÜR DAS JAHR 2012

für die Gemeinde Gnadendorf im Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Gerichtsbezirk Laa (GAUL)
Tel. 02522/84300

MONAT	RESTMÜLL	BIOMÜLL	GELBER SACK	PROBLEMSTOFFE, ALTPAPIER	ASCHEN TONNEN
				Samstag von 14.00 - 16.00 Uhr im Wertstoffsammelzentrum Gnadendorf	
JÄNNER	19	4, 18	11	07, 21	5, 26
FEBRUAR	16	1, 15, 29	22	04, 18	23
MÄRZ	8, 29	14, 28		03, 10, 17, 24, 31	22
APRIL	26	11, 25	4	14, 21, 28	19
MAI	24	2, 9, 16, 23, 30	16	05, 12, 19, 26	
JUNI	21	6, 13, 20, 27	27	02, 09, 16, 23, 30	
JULI	19	4, 11, 18, 25		07, 14, 21, 28	
AUGUST	16	1, 8, Do 16, 22, 29	8	04, 11, 18, 25	
SEPTEMBER	6, 27	5, 12, 19, 26	19	01, 08, 15, 22, 29	
OKTOBER	18	10, 24	31	06, 13, 20, 27	18
NOVEMBER	8, 29	7, 21		10, 24	15
DEZEMBER	FR 21	5, 19	12	8, 22	13

Textilien:

Frühjahrssammlung: 20. April 2012, Herbstsammlung: 05. Oktober 2012

Autowrackentsorgung:

Anträge für die Entsorgung beim Gemeindeamt. (kostenlos)

Sperrmüll-, Eisen- und Altholz:

Sperrmüllabfuhr am 07. Mai 2012

Entsorgung von Haushaltsmengen in Container im Wertstoffsammelzentrum (kostenlos)

Bauschutt nur in Kleinmengen (Schiebetruhe):

im Wertstoffsammelzentrum kostenlos